

	<p>Objekt: Bildpostkarte mit Foto des Kronprinzenpaares Wilhelm und Cecilie aus der Verlobungszeit, 1904</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Photographische Sammlung (Ph)</p> <p>Inventarnummer: Ph 000814</p>
--	--

Beschreibung

Bildpostkarte mit einer Fotografie des Kronprinzen Wilhelm (1882-1951) mit seiner Verlobten und späteren Ehefrau Herzogin Cecilie zu Mecklenburg-Schwerin (1886-1954) nach ihrer Verlobung vor Jagdschloss Gelbensande (Mecklenburg), September 1904. Ganzfiguriges Doppelporträt en face vor der Eingangstreppe zum Schloss, Wilhelm in gestreiftem Sakko mit hohem Hemdkragen und Krawatte, heller Hose mit Aufschlag und Sommerhut mit einseitig hochgeschlagener Krempe, in der Linken eine Zigarette sowie einen Gehstock haltend. Seine Rechte bei der neben ihm stehenden Cecilie untergehakt, diese in hellem Kostüm mit flachem Sommerhut. Bez. u. l. Signet "NPG" (Neue Photographische Gesellschaft) "Anfertigung & Verlag", r. "Neue Photographische Gesellschaft Berlin-Steglitz Liersch & Co. Berlin". Handschriftl. an drei Seiten entlang des Randes eine persönliche Mitteilung an den Empfänger. Verso gelaufen mit Briefmarke und zwei Stempeln ("Charlottenburg [...]", "Ratibor 5.10.1904"), handschriftl. Adresse an Empfängerin in Ratibor, gedruckt "Postkarte [...]" sowie seitlich "Als Postkarte offen hinterlegt zum Musterschutz-Register beim Amtsgericht Berlin. 1904".

Grunddaten

Material/Technik: Lichtdruck
Maße: 13,5 x 8,7 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann September 1904
wer
wo Jagdschloss Gelbensande

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Jagdschloss Gelbensande

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Königreich/Freistaat Preußen

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Wilhelm von Preußen (Kronprinz) (1882-1951)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Cecilie von Mecklenburg-Schwerin (1886-1954)

wo

Schlagworte

- Bildpostkarte
- Fotografie
- Verlobung

Literatur

- Jörg Kirschstein (2004): Kronprinzessin Cecilie. Eine Bildbiographie. Berlin, S. 28f.